

Dritter Abschnitt.

Die Geschichte der Römer.

§ 21.

Lage und
Grenzen von
Italien.

Westlich von Griechenland erstreckt sich südlich der Alpen **die italische** oder **apenninische (römische) Halbinsel**; sie wird vom adriatischen und ionischen Meere im O., vom tyrrhenischen und ligurischen im W. begrenzt. Der **Apennin** durchzieht sie, und nur an wenigen Stellen befindet sich Tiefland, besonders am Po, am Arno, an der Tiber, in Campanien und Apulien. Unter diesen waren die Ebenen am Po und Arno von besonderer Fruchtbarkeit. Italien zerfällt in 3 Theile:

Landschaften
und Städte
in Ober-

I. Oberitalien am Fuße der Alpen erstreckte sich bis zum Rubicon und Macra im S. (44° n. B.) und umfaßte die Landschaften Ligurien und das diesseitige Gallien. In letzterem lagen die Städte Mutina, Ravenna, Verzellä Mediolanum, Mantua und Placentia. Am adriatischen Meere im Lande der **Venetzer** lag Padua, der Geburtsort des römischen Geschichtsschreibers Livius.

Mittel- und

II. Mittelitalien erstreckte sich im S. bis zum Silarus und Irento (33½ östl. L.) und umfaßte besonders 3 Völker: **die Sabiner** im Gebirge, **die Latiner** an der Küste südlich von der Tiber, **die Etrusker** nördlich von den Latinern.

Etrurien, vom Arno durchströmt, hatte viele Städte; wichtig sind für die Geschichte Roms insbesondere Pisa, Clusium, Perugia am traumentischen See, Veji und Falterii. — **Latium**, von der Tiber, dem Anio und der Allia bewässert, hatte Rom zur Hauptstadt; Tibur, Ostia, Albalonga sind bemerkenswerth. — **Campanien**, vom Liris und Silarus begrenzt, war ein gesegnetes Land, Capua, Arpinum, Neapel am Fuße des Vesuvius, Herculaneum, Pompeji und Stabia die hervorstechendsten Städte. — **Umbrien** am adriatischen Meere gelegen, hatte einige angesehenere Städte, Ariminum und Spolegium; **Picenum**, das Grenzland Umbriens, Ancona und Asculum. — In **Samnium** lagen Benevent und Caudio.

Unteritalien
und auf dem

III. Unteritalien (Großgriechenland) umfaßte **Apulien**, worin Cannä liegt, **Calabrien** mit den Städten Brundisium und Tarentum, **Lucanien** mit Päsium, Sybaris und Heraklea und die südlichste Landschaft **Bruttium** mit Hegium und Kroton.

Inseln.

Zu Italien gehören die Inseln **Elba**, ferner **Corsika** und **Sardinien**, die römische Kornkammer **Sicilien**, dessen Städte Messana, Syrakus, Agrigent, Lilybäum und Panormus zu merken sind, die ägatischen Inseln u. a.